

I. N. 196.731

PROF. HEINRICH GLÜCKSMANN
Dramaturg i. R.
Ehrenmitglied des Deutschen Volkstheaters

WIEN, 29. Juni 1939

XIII, Auhofstraße 20

119, Prützingerstr. 44

Mein lieber Felix Braun!

Soeben erhielt ich Ihren Kartengruß, der mich doppelt erfreute, als Beruhigung über Ihr Schicksal und als Zeichen Ihrer Anhänglichkeit. Seien Sie von Herzen bedankt. Vielleicht gewinnen Sie Lust und Muße, mich über Ihr Leben und Erleben, Ihre Pläne, Hoffnungen und Aussichten genauer zu unterrichten. Mein Interesse für Sie, den ich als Dichter schätze, als Menschen liebe, durchdringt nach diesem Wissen nun Ihr Heute und Morgen.

Wie ich mich fühle, fühlen kaum, das werden Sie aus der Fernperspektive wohl klar erkennen. Ich suche den „Weg in's Freie.“ Können Sie mir vielleicht helfen? Die Möglichkeit eines Aufenthalts im Lande Shakespeares ist Ziel meiner Sehnsucht. Wenn Sie mir raten und helfen können - daß Sie wollen, steht mir außer Frage - diene ich gerne mit allen notwendigen Sätzen

Jedesfalls erwarte ich Ihren baldigen Bescheid.

Herglücklich grüßend und mit den besten Wünschen

Ihr abgelebener

Heinr. Glücksmann

PROF. HENRICH GEORGMANN
Königsplatz 2
Hannover 10, D. 30001

WIEN
1898

